

# GEBETSBRIEF

Liebe Freunde und Geschwister,

mit dem heutigen Gebetsrief möchten wir euch in unsere Arbeit im Gefängnis und in der Nachsorge mit hineinnehmen und berichten, was uns zurzeit beschäftigt und wofür ihr beten könnt. Wir sind davon überzeugt, dass Gott auch heute noch Menschen erretten will und kann. Das motiviert uns zu unserem Dienst und macht uns immer wieder deutlich, wie sehr wir und die Menschen, die wir begleiten, Gebet brauchen!

Vielen Dank für all die Gebete!!

## **befreit # leben – Gefangenensuchthilfe des Blauen Kreuzes**

Wir vom Blauen Kreuz begleiten Menschen mit einer Suchthematik und sind als Ansprechpartner im geschlossenen und im offenen Vollzug der Haftanstalten sowie in der Nachsorge im Land Brandenburg für sie da. Wir unterstützen sie auf ihrem Weg in ein Leben ohne Suchtmittel, Gewalt und Kriminalität und helfen ihnen dabei, einen Platz in unserer Gesellschaft zu finden.

Im Vollzug arbeiten wir in Form von Wohngruppen, Kursen, Infoveranstaltungen, offenen Gesprächsgruppen, Bibelstunden sowie der individuellen Begleitung Einzelner. Im Hinblick auf die Entlassung unterstützen wir die Menschen bei den Vorbereitungen sowie den Herausforderungen, die nach der Entlassung auf sie warten.

## **Gebetsanliegen**

*„Ich danke dem HERRN von ganzem Herzen  
und erzähle alle deine Wunder.“ (Psalm 9,2)*

### **Wohngruppe Brandenburg**

Am 21. Juni durften wir das 30-jährige Bestehen unserer Wohngruppe „Suchtfrei leben“ in der JVA Brandenburg a.d.Havel feiern. Und obwohl aus personellen Gründen die Gruppe aus Luckau-Duben leider nicht dazukommen konnte und die Feierlichkeit in kleinerer Runde stattfinden musste, sind wir sehr dankbar für das gute Miteinander, die vielen wertschätzenden Worte auch von Seiten der Anstaltsleitung sowie den gemeinsamen Rückblick auf verschiedene Etappen des Weges. Auch ehemalige Wohngruppenmitglieder, die inzwischen ein suchtmittel- und straffreies Leben führen, konnten der Feierlichkeit beiwohnen. Gerade diese Menschen dienen uns immer wieder aber auch den Mitarbeitenden des Vollzuges, die sich über die Begegnung und den Austausch sehr gefreut haben, als Ermutigung. Betet deshalb bitte auch weiterhin dafür, dass wir Menschen zum Herrn und in ein befreites Leben führen und begleiten dürfen!

### **Ambulant betreutes Wohnen Brandenburg**

Für das ABW in Brandenburg sind wir aktuell auf der Suche nach hauptamtlicher Verstärkung, um die Nachsorge weiter ausbauen und noch mehr Menschen im Rahmen dessen begleiten zu können. Bitte betet dafür, dass Gott den Bewerbungsprozess führt und uns die richtige Person vorbeischickt, die gut in unser Team passt und Jesus im Herzen hat! Betet dafür, dass die Mitarbeitenden in all den Herausforderungen dieser Arbeit immer neue Stärkung und Ermutigung erfahren, um den Menschen immer wieder aufs Neue mit einer wertschätzenden Haltung begegnen zu können!

## Wohngruppe Luckau-Duben

Wir freuen uns sehr darüber, dass mit Donald Klette und Sven Dzierzon im April dieses Jahres zwei ehemalige Ehrenamtliche in die Arbeit zurückkehren konnten und unser Team nun wieder verstärken. Es ist ein großer Segen für uns und die Gefangenen, sie als Ansprechpartner und Seelsorger vor Ort zu haben! Wir bitten euch an dieser Stelle, ganz besonders für die beiden aber auch unsere anderen Mitarbeitenden zu beten! Betet dafür, dass Gott jeden Tag aufs Neue seinen Segen schenkt und uns mit Kraft und Weisheit ausstattet! Bitte betet auch dafür, dass wir als Team eng verbunden und in unserem Herrn fest verwurzelt bleiben, wegen dem und durch den wir auch weiterhin unsere Arbeit tun wollen!

Bitte betet auch für die Wohngruppe, die gerade mal wieder sehr herausfordernde Zeiten erlebt. Auf Grund von Regelverstößen kam es zum vorübergehenden Ausschluss mehrerer Bewohner, was die Gruppe in ihrer Konstellation sehr verändert und spannende Prozesse anstößt, weil jeder neu seinen Platz und seine Rolle in der Gruppe versucht zu definieren. Bitte betet dafür, dass wir die Gruppenprozesse gut einfangen und begleiten können sowie die ganze Situation für alle auch zur Chance wird, sich im eigenen Veränderungsprozess neu zu reflektieren. Bitte betet auch um Weisheit für die Mitarbeitenden, wenn es darum geht über die Rückkehr der Einzelnen zu entscheiden!

*„Jesus sah sie an und sprach: Bei den Menschen ist's unmöglich, aber nicht bei Gott; denn alle Dinge sind möglich bei Gott.“  
(Markus 10,27)*

## Einzelne Menschen

Von Herzen wollen wir danke sagen für all die Gebete, mit denen ihr unseren hauptamtlichen Mitarbeiter Jörg über all die Monate im tiefen Glauben daran, dass Gott Wunder tun kann, begleitet habt! Zunächst die Krebsdiagnose und nun fast 1 Jahr Chemotherapie haben ihre Spuren hinterlassen und schienen bisher wenig aussichtsreich. Voller Freude und Dankbarkeit wollen wir euch mit hineinnehmen in die neuesten Geschehnisse!

Bei den Untersuchungen in den vergangenen Wochen kamen Zweifel auf, ob die Metastasen in der Lunge tatsächlich weiterwachsen und ob es sich denn tatsächlich um Metastasen handelt. Plötzlich stand eine andere mögliche Diagnose ‚Sarkoidose‘ im Raum, auf deren Verdacht hin eine Biopsie sowie die Entnahme von Lymphknoten angeleiert wurden. Und am vergangene Samstag dann die Freudenbotschaft: Entgegen dem, dass sich alle Ärzte vor knapp einem Jahr sicher waren, dass es sich um Metastasen in der Lunge handelt, steht nun die Diagnose Sarkoidose fest. Hierbei handelt es sich um Entzündungen in Form von gutartigen knötchenförmigen Gewebeveränderungen, eine in vielen Fällen chronische Erkrankung, die aber entgegen der bisherigen Diagnostik grundsätzlich nicht zum Tode führt und Jörg plötzlich wieder eine Perspektive Richtung Leben eröffnet. Hallelujah!

Wir wollen unserem Herrn danke sagen und weiterhin für Jörg beten, der sich jetzt einen Lungenfacharzt suchen und der Sarkoidose auf den Grund gehen muss! Betet dafür, dass die Ärzte die richtige Behandlung finden und Jörg Schritt für Schritt ins Leben zurückfindet in all der positiven Überforderung!

**Vielen Dank für all eure Gebete!!**

**Wer diesen Gebetsbrief in Zukunft per Mail zugesendet kriegen möchte, wendet sich bitte an folgende Mailadresse: [judith.aillaud@blaus-kreuz.de](mailto:judith.aillaud@blaus-kreuz.de)**

### Spendenkonto:

Blaues Kreuz in Deutschland e. V.  
KD-Bank Dortmund  
IBAN: DE82 3506 0190 1010 3930 15  
BIC: GENODED1DKD  
Spendenzweck: 80132 Freiheit statt  
Knast – 3000x3 Chancengeber sein

### Online Spendenformular:



[https://secure.spendenbank.de/form/2416/?langid=1&erwendungszweck=26251&vz\\_solo=1](https://secure.spendenbank.de/form/2416/?langid=1&erwendungszweck=26251&vz_solo=1)

 **Blaues Kreuz**

**befreit + leben**  
Sucht + Delinquenz